

Ostern wagen, sich dem Leben in die Arme werfen: Sonntag, 7. April 2024, 15-18 Uhr in Osterholz-Scharmbeck

Vier Schritte entlang von vier Auferstehungszeugnissen der Evangelien:

Schritt 2: Grabesbeben, Grabesruhe, Grabesgerüchte – Das Osterzeugnis des Evangelisten Matthäus:



Zweimal lässt Matthäus die Erde beben: beim Tod Jesu und bei der Entdeckung des leeren Grabes. Kein anderer Evangelist ist so sehr an Begräbnistraditionen und Gräbern zur Zeit Jesu in Jerusalem interessiert wie der jüdischste der Evangelisten. Daher führt uns die **diesjährige Osteraktion 2024 in die Stadt Osterholz-Scharmbeck und dort auf den jüdischen Friedhof.**

Wir starten an der katholischen Kirche, Waldweg 1 um 15 Uhr. Nach einem Begrüßungsimpuls spazieren wir dann **zum jüdischen Friedhof.** Dort erfahren wir dann einiges über jüdisches Leben vor dem Nationalsozialismus und währenddessen und über jüdische Grabesruhe. Nach einer kleinen Bibelarbeit zum Osterzeugnis des Evangelisten Matthäus (Mt 27,31-66 und Mt 28,1-15) lassen wir den **Tag bei einem gemütlichen Picknick ausklingen.** Bei schönem Wetter im Wald, bei schlechtem Wetter im Pfarrsaal der Heiligen Familie Osterholz-Scharmbeck. Für das Picknick bringt bitte jede und jeder etwas mit.

Bitte melden Sie sich unbedingt an unter ute.zeilmann@bistum-hildesheim.net oder in einem Ihrer Pfarrbüros. Fahrgemeinschaften aus Bremen-Nord inklusive Bulli-Taxi können selbstverständlich ermöglicht werden.